

Die Tabellen zur Umrechnung der (altersunabhängigen) Fähigkeitsparameter in alters- (und geschlechts-) spezifische T -Werte sind aus Platzgründen bzw. der Übersichtlichkeit halber auf nur grob differenzierende Intervalle der T -Werte beschränkt. Deshalb ist es manchmal notwendig den zu einem gegebenen Fähigkeitsparameter gesuchten T -Wert durch Interpolieren zu bestimmen. Das Vorgehen dabei sei im Folgenden demonstriert. Angenommen für ein 11-jähriges Mädchen resultiert im Untertest **1 Alltagswissen** der Fähigkeitsparameter -1,2. Dann fällt dieser laut Tabelle (s. S. 215) zwischen die beiden T -Werte $T = 27$ und $T = 34$, weil diesen die Fähigkeitsparameter -1,5 und -0,6 entsprechen. Präziser als einfach den mittleren Wert zu verwenden ($(27+34)/2 = 30,5$) ist es, wie folgt zu rechnen: $T = 27 + (34 - 27) \times (-1,2 - (-1,5)) / (-0,6 - (-1,5)) = 27 + 7 \times 0,3 / 0,9 = 29,33$; gerundet gibt das 29.